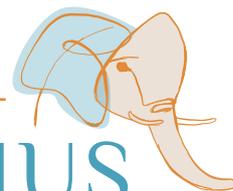




Gestaltung: floss-design

HOSPIZARBEIT FIDELIUS



KONTAKT

Bitte vereinbaren Sie einen Termin zum **Vorgespräch** für das Kind, das Sie bei uns anmelden möchten.

Hospizarbeit in der Region Rotenburg/Wümme e.V.

Inga Lohmann
Telefon 04261 2897888

www.hospiz-row.de

Unser Angebot ist kostenlos.

Trauerarbeit wird durch Spenden finanziert, daher freuen wir uns über jede Unterstützung:

IBAN DE04 2415 1235 0028 0451 77
Sparkasse Rotenburg-Bremervörde



hospiz-row.de

TRAUERGRUPPE
für Kinder und Jugendliche



Tina zeigt ihrem 5-jährigen Sohn ein Foto vom Opa und erzählt ihm, dass der Opa gestorben ist. Daraufhin antwortet der 5-jährige: „Und auf welchem Foto ist Opa tot zu sehen?“



KINDER UND JUGENDLICHE

erleben den Verlust eines nahestehenden Menschen oft anders als die Erwachsenen. Je nach Altersstufe gehen sie unterschiedlich damit um und wollen einbezogen sein.

Kinder leben im Hier und Jetzt. Was es bedeutet, wenn ein Mensch gestorben ist, müssen Kinder erst lernen und je nach Entwicklungsstufe immer wieder neu begreifen. Erwachsene können deren Verhalten und Reaktionen in der Zeit der Trauer oft nicht verstehen, sind verunsichert und trauern selbst.



Für diese Zeit hat die Hospizarbeit Fidelius ein spezielles Angebot:

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 16.30 bis 18.00 Uhr trifft sich in der Lindenschule in Rotenburg eine Trauergruppe für Kinder und Jugendliche und deren Begleitung.

Dort bieten speziell dafür qualifizierte Menschen trauernden Kindern und Jugendlichen einen geschützten Raum.

Es wird **gespielt, gebastelt, getobt, gesungen, gemeinsam gesprochen** und auch mal **gechillt**. Trauer und Frohsinn haben ihren Platz in der Gemeinschaft. Besonders wertvoll ist der Austausch zwischen den betroffenen Jungen und Mädchen. So werden trauernde Kinder und Jugendliche gestärkt, um ihre veränderte Lebenssituation nach und nach in ihren Alltag zu integrieren.



TRAUERGRUPPE

für Kinder und Jugendliche

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 16.30 bis 18.00 Uhr

in der Lindenschule
in Rotenburg

